

Ergänzendes Aufklärungsblatt für MR-Arthrographien

Patientenname:.....

Was bedeutet Arthrographie?

Die Arthrographie ist eine gezielte Untersuchung des Gelenkraumes mit Kontrastmittel.

Wie erfolgt die Untersuchung ?

Bei der Arthrographie wird unter computertomografischer Sicht eine dünne Nadel in das Gelenk eingeführt, über die zuerst geringe Mengen Röntgenkontrastmittel injiziert werden, um die genaue Lage der Nadel zu bestimmen.

Im Anschluss werden ca. 10 bis 20 ml des MR-Kontrastmittels injiziert und die Nadel wieder entfernt. Erst dann erfolgt die Untersuchung im MRT.

Die Kontrastmittelausscheidung erfolgt über die Nieren.

Folgende Nebenwirkungen können gelegentlich auftreten:

- Schmerzen während der Punktion
- Druckgefühl im Gelenk während und nach der Injektion
- Kreislaufstörungen

- extrem selten - Gelenkeinblutung
- extrem selten – Infektion im Gelenk mit nachfolgender antibiotischer oder chirurgischer Behandlung
- allergische Reaktion auf das Kontrastmittel

Zur Vermeidung von Komplikationen, beantworten Sie bitte folgende Fragen:

Ist eine Blutgerinnungsstörung bekannt?

ja nein

Nehmen Sie blutgerinnungshemmende Medikamente ein ? (z.B. Marcumar oder Aspirin)

ja nein

Sind Sie Diabetiker?

ja nein

Sind Allergien bekannt ?

ja nein

Wenn Komplikationen auftreten sollten, wenden Sie sich bitte an uns oder ihren behandelnden Arzt.

Ich hatte genügend Bedenkzeit, fühle mich ausreichend aufgeklärt und willige in die Untersuchung ein.

Datum

Unterschrift des Patienten

Unterschrift des Arztes